

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Genealogie

[urn:nbn:de:bsz:31-338064](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-338064)

Genealogie.

Deutschland. Friedrich Wilhelm II., Kaiser des deutschen Reiches und König von Preußen, geb. zu Berlin den 27. Jan. 1859, verm. den 27. Febr. 1881 mit Prinzessin Auguste Viktoria, geb. zu Dölgitz den 22. Okt. 1858, Tochter des † Herzogs Friedrich August von Schleswig-Holstein. — Kronprinz Friedrich Wilhelm Viktor August Ernst, geb. zu Potsdam den 7. Mai 1882.

Baden. Friedrich Wilhelm Ludwig, Großherzog von Baden, Herzog von Zähringen, geb. den 9. Sept. 1826, folgte seinem Vater, d. Großh. Leopold, als „Regent“ an Stelle seines Bruders am 24. April 1852 und nimmt den Titel „Großherzog von Baden“ am 5. Sept. 1856 an; Generalinspekteur des XIV. und XV. Armee-corps (Baden und Elsass-Lothringen), Generaloberst der Kavallerie, Chef des 1. Bad. Leib-Gren.-Rgt. Nr. 109, des 1. Bad. Leib-Dr.-Rgt. Nr. 20 und des 1. Bad. Feld-Art.-Rgt. Nr. 14, Chef des Preuß. rhein. Ulanen-Rgt. Nr. 7 und des k. k. öst. Inf.-Rgt. Nr. 50, verm. den 20. Sept. 1856 mit J. A. D. der Prinzessin Louise Marie Elisabeth, geb. den 3. Dez. 1838, Tochter des † deutschen Kaisers Wilhelm I. — Kinder: a. Friedrich Wilh. Ludw. Leop. Aug., Erbgroßherzog, Markgraf von Baden und Herzog von Zähringen (vgl. Hoheit), geb. zu Karlsruhe den 9. Juli 1857, Major à la suite des 1. Bad. Leib-Gren.-Rgt. Nr. 109 und des 1. Preuß. Garde-Rgt. zu Fuß, des 1. Preuß. Garde-Ulanen-Rgt., komm. zum 5. Bad. Inf.-Rgt. Nr. 113 in Freiburg, verm. den 20. Sept. 1885 mit Prinzessin Hilda Charlotte Wilhelmine von Nassau, geb. zu Bieberich den 5. Nov. 1864. b. Prinzessin Sophie Maria Viktoria, geb. zu Karlsruhe den 7. Aug. 1862, verm. den 20. Sept. 1881 mit Kronprinz Gustav Adolf von Schweden und Norwegen. — Kinder: 1) Gustav, Herzog von Schoonen, geb. den 11. Nov. 1882. 2) Wilhelm, Herzog von Södermanland, geb. den 17. Juni 1884. c. Ludwig Wilhelm Karl Friedrich Berthold, Großh. Prinz und Markgraf von Baden, Herzog von

Zähringen, geb. zu Baden, den 12. Juni 1865, gest. den 23. Febr. 1888.

Geschwister: a. Pr. Alexandrine Louise Amalie Fried. Elis. Sophie, geb. den 6. Dez. 1820, verm. am 3. Mai 1842 mit Ernst II., reg. Herzog von S.-Koburg-Gotha. b. Prinz Ludwig Wilhelm Aug., geb. den 18. Dez. 1829, verm. den 11. Febr. 1863 m. Marie Maximilianowa Romanowna von Leuchtenberg, geb. den 16.4. Okt. 1841. — Kinder: 1) Pr. Sophie Marie Luise Am. Jof., geb. den 26. Juli 1865. 2) Pr. Maximilian Alex. Fr. Wilh., geb. den 10. Juli 1867. c. Pr. Karl Friedrich Gust. Wilh. Mar., geb. den 9. März 1832. d. Pr. Marie Amalie, geb. den 20. Nov. 1834, verm. den 11. Sept. 1858 mit Fürst Ernst v. Leiningen. e. Cäcilie Auguste (jetzt Olga Fedodorowna), geb. den 20. Sept. 1839, verm. den 28. August 1857 mit Großfürst Michael von Rußland, geb. den 25.13. Okt. 1832, Bruder des verst. Kaisers Alexander II. von Rußland.

Eltern: Weil. Karl Leopold Friedrich, Großh. von Baden, gest. den 24. April 1852, und b. Höchstdefjen am 6. Juli 1865 verst. Gemahlin Sophie Wilhelmine.

Vaters Geschwister: 1) Wilhelm, geb. den 8. April 1792, gest. 11. Okt. 1859. Töchter: a. Sophie, geb. den 7. Aug. 1834, verm. den 9. Nov. 1859 mit Fürst Woldemar zur Lippe; b. Elisabeth, geb. den 18. Dez. 1835; c. Leopoldine, geb. 22. Febr. 1837, verm. den 24. Sept. 1862 mit Fürst Hermann von Hohenlohe-Langenburg. 2) Großherzog Karl, gest. 8. Dez. 1818, verm. mit Stephanie, gest. den 29. Jan. 1860; dessen Töchter: a. Josephine, geb. den 21. Okt. 1813, verm. den 21. Okt. 1834 mit Karl Anton, Fürst von Hohenzollern-Sigmaringen; b. Marie, geb. den 11. Okt. 1817, Großkreuzdame des Maltheferordens, verm. den 23. Febr. 1843 mit Archibald, Herzog von Hamilton, Marquis von Douglas und Clydesdale, gest. den 15. Juli 1865.

Anstalten zur Pflege und Förderung landw. Interessen im Großherzogthum Baden.

1. Die landwirthschaftlichen Angelegenheiten

gehören zu dem Geschäftskreise des Großh. Ministeriums des Innern in Karlsruhe. Denselben sind die für Förderung der Landwirtschaft bestehenden Behörden und Staatsanstalten unterstellt.

Chef des Ministeriums: Turban, Staatsminister Erc. Referent für landw. Angelegenheiten einschl. der Feldbereinigung, der Katastervermessung und des landw. Unterrichtswesens: Buchenberger, Ministerialrath.

Referent für Landeskultur-Angelegenheiten: Dr. Schenkel, Ministerialrath.

Referent für Thierzucht und Veterinärwesen: Oberregierungs-rath Dr. Lydtin.

Die Geschäfte für Feldbereinigung nebst denen der Katastervermessung sind der

Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues übertragen.

Vorstand der Oberdirektion: Haas, Direktor.
Technischer Referent: Drach, Bau-rath.
Rechtsreferent: Dr. Pfaff, Regierungsrath.

Der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues unterstehen

Acht Landeskultur Inspektionen,

und zwar:

- a. Konstanz, Vorstand: Riß, Kultur-Ingenieur.
- b. Donaueschingen, Vorstand: Kerler, Kulturinspekt.
- c. Waldshut, Vorstand: Walliser, Kultur-Ingenieur.
- d. Freiburg, Vorstand: Lubberger, Kulturinspekt.
- e. Offenburg, Vorstand: Dunzinger, Kulturinspekt.
- f. Karlsruhe, Vorstand: Becker, Kulturinspekt.
- g. Heidelberg, Vorstand: Baumberger, Kulturinspekt.
- h. Mosbach, Vorstand: Lüd, Kulturinspekt.

2. Der landwirthschaftliche Verein,

gegründet 1819, umfaßt das ganze Großherzogthum, ist zur Zeit in 67 landwirthschaftliche Bezirksvereine getheilt, von denen je 3-10 zu einem Gauverbande gruppirt sind. Das Präsidium des Vereins und der Centralauschuß bilden die Centralstelle, welche die centrale Leitung des Vereins besorgt. Das Organ der einzelnen Gauverbände ist der betreffende Gauauschuß, welcher aus den beiden Vorständen der Direktion der dem Gauverbande zugetheilten Bezirksvereine und zwei von den letztern auf je zwei Jahr gewählten Mitgliedern besteht.